

Zuchtwartjahresbericht für das Kalenderjahr 2025

Landesgruppe Nordrheinland

Zuchtaufkommen im SV - Kalenderjahr 2025

Im Jahr 2025 wurden im SV insgesamt:

- **1.196 Würfe**
- **6.140 Welpen**

im Zuchtbuch eingetragen.

Gegenüber dem Vorjahr (5.798 Welpen) entspricht dies einer Steigerung um **342 Welpen (+5,90 %)**.

Im Einzelnen entfielen auf:

Stockhaar

- 5.601 eingetragene Welpen (Vorjahr: 5.329)
- Zuwachs: +272 Welpen (+5,10 %)

Langstockhaar

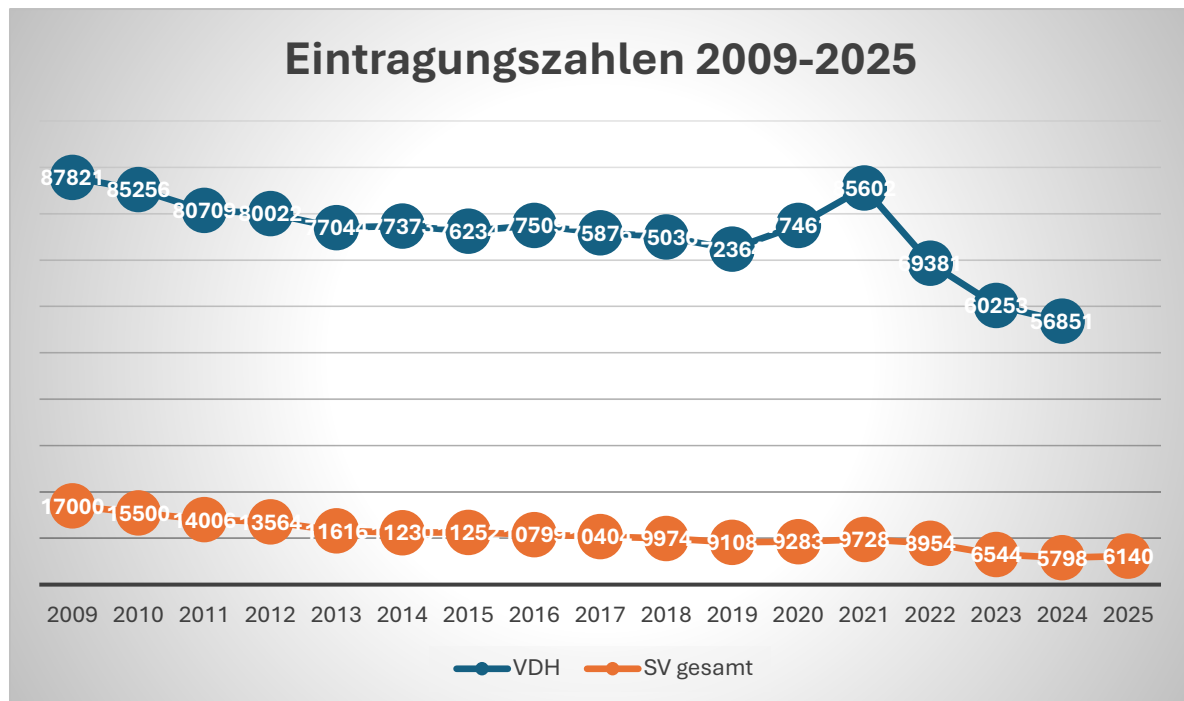
- 539 eingetragene Welpen (Vorjahr: 469)
- Zuwachs: +70 Welpen (+14,93 %)

Nach mehreren Jahren rückläufiger Zahlen zeigt sich damit im Jahr 2025 eine leichte Stabilisierung auf niedrigem Niveau. 2025 bleibt aber deutlich das zweitschlechteste Jahr im letzten halben Jahrhundert der Vereinsgeschichte.

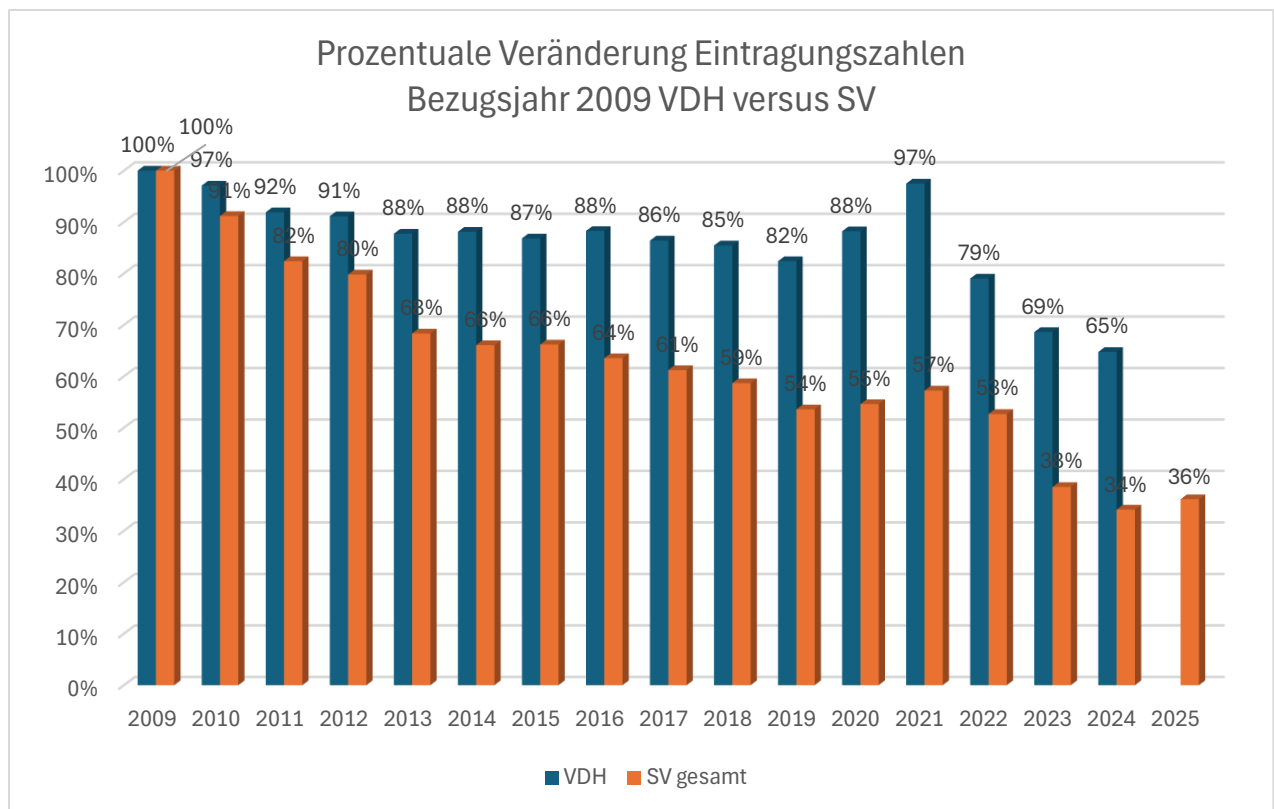
Die Entwicklung der Zucht Deutscher Schäferhunde kann nicht isoliert von den gesamtgesellschaftlichen Trends im Hundemarkt betrachtet werden. Parallel zu den Zucht- und Eintragungszahlen ist in Deutschland insgesamt eine große Nachfrage nach Hundewelpen zu beobachten. Etwa 21 % aller Haushalte halten einen Hund, und trotz schwankender wirtschaftlicher Rahmenbedingungen bleibt der Haustiermarkt insgesamt stabil.

Gleichzeitig hat sich der Markt in den letzten Jahren deutlich diversifiziert. Neben klassischen Rassewelpen wächst der Anteil sogenannter „Designer-Hunde“ und Mischlingsformen. Beliebte Beispiele sind Labradoodles, Cockapoos oder andere modische Kreuzungen, die vielfach mit lifestyle-orientierter Vermarktung auftreten. Diese Entwicklungen spiegeln veränderte Kundenpräferenzen wider und stellen eine zusätzliche Konkurrenz zu traditionellen Zuchtangeboten dar.

In der nachfolgenden Tabelle habe ich die Entwicklung der Zuchteintragungszahlen beim SV und beim VDH seit 2009 dargestellt.



Ausgehend vom Jahr 2009 wird in der nachfolgenden Grafik dargestellt, wie sich die Eintragungszahlen beim VDH zu den Eintragungszahlen des SV im Verhältnis entwickelt haben. Die Anzahl der vom SV im Jahr 2025 ins Zuchtbuch eingetragenen Welpen entspricht nur noch etwa einem Drittel (36%) der eingetragenen Welpen aus 2009, während die Anzahl der beim VDH eingetragenen Welpen in 2024 immer noch ca. zwei Drittel (65%) der eingetragenen Welpen aus 2009 entspricht. Wenn offensichtlich auch insgesamt eine Rückläufigkeit bei den Rassehundeeintragungen zu verzeichnen ist, muss leider attestiert werden, dass die Negativentwicklung unserer Eintragungszahlen deutlich überproportional zu der Gesamtentwicklung beim VDH ist.



Zuchtaufkommen in der Landesgruppe Nordrheinland (LG 05)

Stockhaar

- 54 aktive Zuchtstätten
- 75 Würfe (Vorjahr: 80)
- 462 eingetragene Welpen (Vorjahr: 461)

Damit konnte die Welpenzahl auf Vorjahresniveau stabil gehalten werden.

Langstockhaar

- 9 aktive Zuchtstätten
- 11 Würfe (Vorjahr: 11)
- 89 eingetragene Welpen (Vorjahr: 68)

Hier zeigt sich ein deutlicher Zuwachs bei den Welpenzahlen.

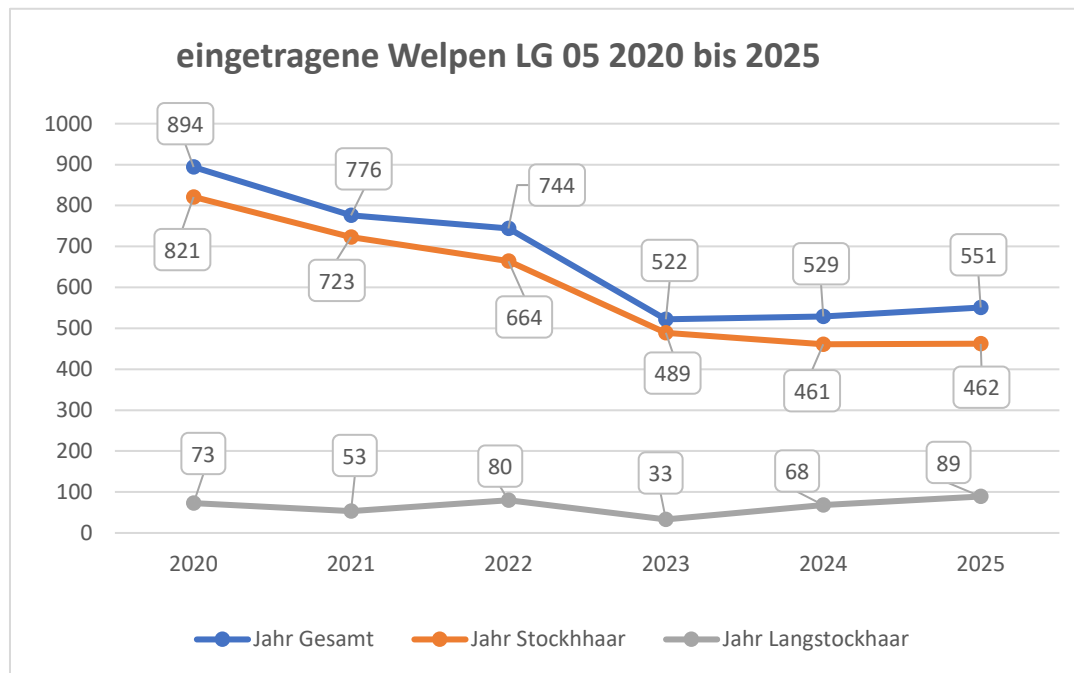
Gesamt LG 05

- 86 Würfe (Vorjahr: 91)
- 551 Welpen (Vorjahr: 529)

Die Gesamtzahl der eingetragenen Welpen stieg um 4,16 %.

Der Anteil der LG 05 an allen im SV eingetragenen Welpen beträgt 9,0 %. In keiner anderen Landesgruppe wurden mehr Welpen eingetragen.

Damit stellt die Landesgruppe Nordrheinland nahezu jeden zehnten im SV geborenen und eingetragenen Welpen.



Zuchtstätten:

In Bezug auf die Anzahl der Würfe pro Zuchtstätte zeigt sich, dass inzwischen alle Zuchtstätten in der Landesgruppe in der Kategorie 1-5 Würfe pro Jahr tätig sind.

Der Durchschnitt der aktiven Zuchtstätten liegt bei 1,37 Würfen pro Jahr. Die meisten Zuchtstätten züchten demnach nur einen Wurf pro Jahr.

Körungen:

In unserer Landesgruppe wurden im Jahr 2025 fünf Körungen geplant und auch durchgeführt. Ich bedanke mich bei allen Ausrichtern für die gute Organisation und Durchführung. Außerdem bedanke ich mich bei unseren Lehrhelfern für Ihre durchweg gute und stets faire Arbeit für unsere Landesgruppe.

Körungen LG 05 2025

LG	gesamt angekört		davon wieder angekört		davon neu angekört		nicht wieder angekört		nicht angekört		zurück- gestellt		Abbruch		insgesamt vorgeführt	
	R	H	R	H	R	H	R	H	R	H	R	H	R	H	R	H
05	40	69	12	29	28	40					1	3		1	41	73

Auf den fünf Körungen wurden 114 Hunde vorgeführt (Vorjahr 151). Die 109 angekörten Hunde teilen sich auf in 40 Rüden und 69 Hündinnen. 68 Hunde wurden neu angekört, im Vorjahr waren es 94. 41 Hunde wurden wieder angekört (Vorjahr 55).

Ausblick auf das Jahr 2026:

Im Jahr 2026 werden wieder fünf Körungen stattfinden. Der Terminplan „Körungen“ kann auf der LG-Homepage im Bereich Zucht eingesehen werden.

Zuchtschauen:

Im Jahr 2025 wurden in unserer Landesgruppe sechs Zuchtschauen durchgeführt.

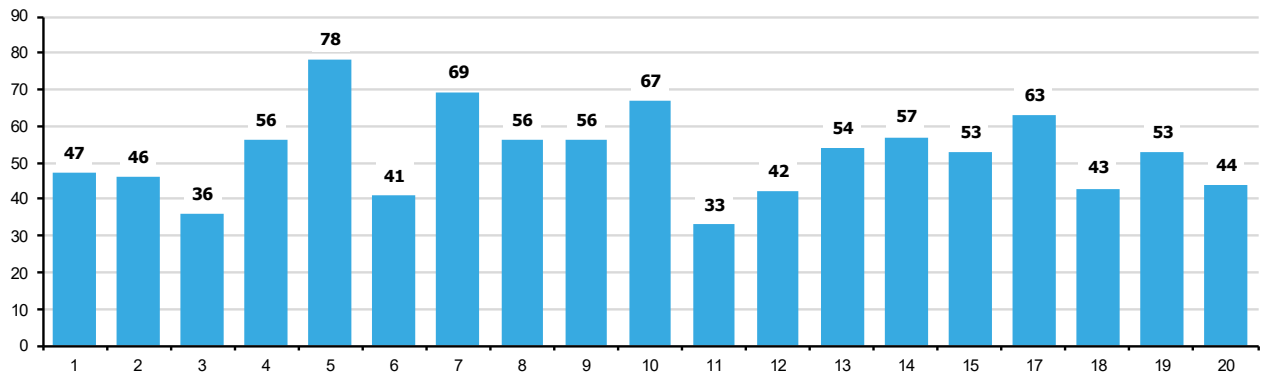
Die Landesgruppenzuchtschau 2025 wurde von der OG Grevenbroich ausgerichtet. Die Ortsgruppe hatte bereits andere LG-Veranstaltungen äußerst erfolgreich durchgeführt. Auch die Organisation und Durchführung der LG-Zuchtschau ist der Ortsgruppe hervorragend gelungen.

Gleiches gilt für die Ortsgruppe Essen 99, die im Jahr 2025 die Landesgruppenjugendschau unter gewohnt besten Rahmenbedingungen durchgeführt hat. Weitere sehr gut organisierte Zuchtschauen fanden in den Ortsgruppen Essen 99, Dabringhausen, Asperden und Wuppertal-Barmen statt.

Ich möchte mich bei allen Ortgruppen und ihren Helfern für die Ausrichtung der Zuchtschauen bedanken.

Aus der folgenden Darstellung wird deutlich, dass die Zuchtschauen in Nordrheinland im Durchschnitt die höchsten Teilnehmerzahlen aller Landesgruppen haben (durchschnittlich 78 Hunde).

Durchschnittliche Anzahl Hunde pro Zuchtschau nach Landesgruppe 2025



Ehrungen – Landesgruppenzuchtschau 17. August OG Grevenbroich

Als beste Hunde der Landesgruppe wurden ausgezeichnet:

Gebrauchshundklasse Rüden Stockhaar

Pacman vom Terdannehof – Eigentümer: Justin Kröll

Gebrauchshundklasse Rüden Langstockhaar

Sike von Haus Tepferd – Eigentümerin: Katharina Neumann

Gebrauchshundklasse Hündinnen Stockhaar

Annike von Tronje – Eigentümerin: Vera Meßler

Gebrauchshundklasse Hündinnen Langstockhaar

Vallery vom Finkenschlag – Eigentümerin: Ievgeniia Kholodna

Allen Eigentümern und Züchtern gratuliere ich herzlich zu diesen Erfolgen.

Auf der Bundessiegerzuchtschau in Nürnberg vom 5. bis zum 8. September 2024 wurde die Landesgruppe von folgenden Teilnehmern vertreten:

Landesgruppe 05: Nordrheinland

Kat.-Nr.	Name des Hundes	Eigentümer	Note	Platz
1078	L'orange di Casa Beggiato	Andrea Massarelli	VA	7
1069	Pacman vom Terdannenhof	Justin Kröll	VA	9
1072	Gigolo vom Glockenbrink	Patrizia Aschke	V	11
1098	Al Capone vom Haus Garyn (INT)	Gary Robin	V	13
1046	Harley di Casa Massarelli	Andrea Massarelli	V	28
1077	Kaos di Casa Massarelli	Andrea Massarelli	V	29
1053	Wolf von Prevent (INT)	Katrin Heidel-Fichtner	V	57

2126	v. Haus Max-Doo Anuscha	Margit van Dorssen	V	57
2055	Grazia von Aducht	Heinrich Meßler	U	

3004	Henry von Aducht	Danny Würzebesser	SG	5
3070	X-Men di Casa Massarelli	Andrea Massarelli	SG	12
3046	Team Marlboro Luton	Nikolaus Meßler	SG	19
3067	Yago vom Team Geixenhof	Petra Scheipers	SG	48
3071	Bandito v. Hause Krup	Vitalii Krupka	SG	56

4081	Xiu di Casa Massarelli	Andrea Massarelli	SG	2
4115	Rustol's Zita	Oliver Ebbers	SG	6
4110	Dafne Union	Pawel Swiniarski	SG	7
4021	Utah di Casa Massarelli	Andrea Massarelli	SG	18
4116	Filippa von Tronje	Nikolaus Meßler	SG	24
4063	Peggy v. Schonen Rosen	Andrea Massarelli	SG	26
4008	Esra Casa del TiWi	Tim Wiedemeier	SG	46

5069	Jura d. Rote Kriger	Andrea Massarelli	SG	19
5086	Willy del Giarizzo	Andrea Massarelli	SG	45
5125	Rustol's Charmeur	Ann-Christin Drescher	SG	49
5029	Bac Team Miozzi	Andrea Massarelli	SG	58
5099	Echion di Casa Massarelli	Andrea Massarelli	SG	59
5079	Gavin Union	Aleksandra Swiniarska	SG	71
5110	Hades vom Team NiBue (INT)	Niko Büttgenbach	SG	77

6026	Elly di Casa Massarelli	Andrea Massarelli	SG	27
6135	Sissy dei Murolo	Andrea Massarelli	SG	69
6161	Quimona von Edelweiss	Hans-Peter Fetten	SG	89
6085	Halo vom Team NiBue (INT)	Andrea Petzold	SG	126
6109	Wilma del Giarizzo	Andrea Massarelli	SG	133
6096	Georgia di Casa Massarelli	Andrea Massarelli	EZ	

8202	Xandrah-Era van 't Aardshof	Doris Kluth	SG	1
------	-----------------------------	-------------	----	---

1504	Sike vom Haus Tepferd	Katharina Neumann	EZ	
------	-----------------------	-------------------	----	--

2550	Vallery vom Finkenschlag	Ievgeniia Kholodna	V	5
------	--------------------------	--------------------	---	---

4530	Wookie vom Finkenschlag	Hans-Peter Fetten	SG	12
4507	Tinja vom Haus Tepferd	Claudia Reimann	SG	28

6513	Lillet Rose von der Grafschaft Mark	Patrizia Aschke	SG	21
6547	Jacy Team Perfect Kennel (INT)	Katharina Neumann	SG	31
6507	Izzybizzy Team Perfect Kennel (INT)	Doris Kluth	EZ	

8251	Conny vom Gröster Steinberg (INT)	Doris Kluth	SG	1
------	-----------------------------------	-------------	----	---

Somit wurden im Jahr 2025 43 Hunde aus unserer Landesgruppe auf der BSZS ausgestellt. Dies ist ein deutlicher Zuwachs zum Vorjahr, in dem 27 Hunde aus unserer Landesgruppe auf der BSZS vorgestellt wurden. Ich bedanke mich bei allen Teilnehmern für

die Repräsentation unserer Landesgruppe auf der Bundessiegerzuchtschau.

Als besonderen Erfolg möchte ich die Bewertung der beiden VA-Rüden L´orange die Casa Beggiato und Pacman vom Terdannenhof herausstellen.

Ausblick auf das Jahr 2026:

Für das Jahr 2025 sind fünf Zuchtschauen in unserer Landesgruppe geplant. Die Landesgruppenzuchtschau findet in der Ortsgruppe Wuppertal-Barmen statt, die LG-Jugendzuchtschau wird von der OG Asperden ausgerichtet.

Den Zuchtschauplan finden Sie auf der LG-Homepage im Bereich Zucht.

Wesensbeurteilungen:

Im Jahr 2025 wurden elf Wesensbeurteilungen in unserer Landesgruppe durchgeführt. Ich bedanke mich bei unseren Wesensbeurteilern und den ausrichtenden Ortsgruppen für Ihren Einsatz. Zum jetzigen Zeitpunkt liegen noch keine statistischen Informationen von Seiten des SV zur Entwicklung der Wesensbeurteilungen vor.

Ausblick auf 2026:

Für 2026 wurden elf Wesensbeurteilungen eingeplant. Den Terminplan finden Sie auf der LG-Homepage im Bereich Zucht.

Sonstige Veranstaltungen:

SV Quali-WUSV-Universal ausgerichtet von der OG Frechen-Buschbell im Rugby-Stadion Hürth

Seit einigen Jahren fand wieder eine Hauptvereinsveranstaltung in unserer Landesgruppe statt. Die Ausrichtung der SV-Qualifikation durch die Ortsgruppe Frechen-Buschbell im Rugby-Stadion Hürth stellte dabei einen besonderen Höhepunkt des Veranstaltungsjahres dar.

Die Ortsgruppe Frechen-Buschbell hat hier eine außerordentlich professionell organisierte Veranstaltung auf die Beine gestellt. Über mehrere Tage hinweg fühlten sich sowohl Teilnehmer als auch Zuschauer hervorragend betreut. Besonders bemerkenswert war, mit welcher Sorgfalt selbst kleinste Details im Vorfeld geplant und umgesetzt wurden.

Mein besonderer Dank gilt der Ortsgruppe Frechen-Buschbell und allen Helferinnen und Helfern, die mit großem Engagement zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben.

Darüber hinaus waren die Teilnehmer unserer Landesgruppe auf dieser wichtigen Veranstaltung außerordentlich erfolgreich. Bei den Rüden konnte sich Pacman vom Terdannehof mit Justin Kröll mit einer überzeugenden Leistung den Sieg sichern. Ebenfalls erfolgreich präsentierte sich Wolf von Prevent, der gemeinsam mit Katrin Heidel-Fichtner bei den Rüden einen hervorragenden dritten Platz belegte. Beide Teams qualifizierten sich damit für den WUSV-Universal-Siegerwettbewerb in Hanau.

Internationale Erfolge im WUSV-Universal-Siegerwettbewerb

Beim anschließenden WUSV-Universal-Siegerwettbewerb in Hanau konnte Pacman vom Terdannehof seine außergewöhnliche Leistungsfähigkeit eindrucksvoll bestätigen und die internationale Veranstaltung für sich entscheiden. Er wurde damit WUSV-Universal-Sieger bei den Rüden.

Auch Wolf von Prevent mit Kathrin Heidel-Fichtner zeigte erneut eine tolle Leistung und belegte bei den Rüden einen hervorragenden vierten Platz im internationalen Teilnehmerfeld.

Beiden Teilnehmern gratuliere ich herzlich zu diesen außergewöhnlichen Erfolgen.

Besonders hervorzuheben ist, dass Justin Kröll Pacman vom Terdannehof als junger Züchter selbst gezüchtet, großgezogen und bis auf dieses internationale Niveau ausgebildet hat. Dieser Erfolg steht somit nicht allein für einen außergewöhnlichen Hund, sondern ebenso für eine konsequente, „universelle“ Zucht- und Ausbildungsarbeit.

Bedeutung des Universal-Siegerwettbewerbs

Der Universal-Siegerwettbewerb nimmt innerhalb des Vereins eine besondere Stellung ein. Er verbindet in einzigartiger Weise die Anforderungen an Exterieur und Gebrauchstüchtigkeit. Der erfolgreiche Universal-Hund vereint rassetypischen Bewegungsablauf, Anatomie und Ausdruck, Leistungsfähigkeit, Belastbarkeit und Arbeitsfreude – also genau jene Eigenschaften, die das ursprüngliche Zuchtziel des Deutschen Schäferhundes ausmachen.

Der Universal-Siegerwettbewerb repräsentiert damit in besonderer Weise das Idealbild des Deutschen Schäferhundes. Hunde, die diesen Anforderungen gerecht werden, sind echte Leistungsträger und hervorragende Repräsentanten unserer Rasse.

Ämter Zuchtbereich

Junghundbeurteiler

Der Landesgruppenvorstand hatte Ende 2020 beschlossen, die Ausbildung zum Junghundbeurteiler, bzw. zur Junghundbeurteilerin wieder aufzunehmen. Interessierte finden weitere Informationen auf der LG-Homepage im Bereich Zucht. Inzwischen haben drei Mitglieder die Ausbildung erfolgreich abgeschlossen.

Ein besonderer Dank gilt der Ortsgruppe Wermelskirchen, die eine sehr gelungene Junghundbeurteilung mit dem Beurteiler Nico Büttgenbach im Januar dieses Jahres auf die Beine gestellt hat. Die Veranstaltung verlief in einer sportlichen, positiven und konstruktiven Atmosphäre. Auffällig war dabei, dass ein großer Teil der Hunde von sehr jungen Hundeführerinnen und Hundeführern vorgestellt wurde. So konnten junge Hunde und junge Hundeführer gleichermaßen behutsam an das Ausstellungsgeschehen herangeführt werden – in einem Rahmen, der bewusst weniger von Leistungsdruck geprägt war.

Auch in diesem Jahr nehmen weitere Bewerber an dem Ausbildungsgang zum Junghundbeurteiler teil.

OG Zuchtwarte

Die Anzahl der Ortsgruppen, die keinen Zuchtwart mehr haben, ist erschreckend hoch. Ich appelliere immer wieder an die Ortsgruppen, noch mal darüber nachzudenken, einen Zuchtwart zu wählen und zu schulen. Der SV ist nach wie vor ein Zuchtverein. Ich danke allen OG-Zuchtwarten für die geleistete Arbeit für unsere Landesgruppe.

ID-Beauftragte

Ich danke unseren ID-Beauftragten für die geleistete Arbeit im vergangenen Jahr für unsere Landesgruppe.

Zuchtwartschulung am 16. Februar 2025 in der OG Köln-Bickendorf

Am 16. Februar fand eine Zuchtwartschulung in der OG Köln-Bickendorf statt. Erfreulicherweise konnten wir ein weiteres Mal Frau Dr. Gina Eggert für die Veranstaltung als Referentin gewinnen. Als aktives Vereinsmitglied und Amtsveterinärin referierte sie über die praktische Umsetzung der neuen Tierschutzhundeverordnung. Der Schwerpunkt wurde hier nicht auf die Hundebildung, sondern auf die Hundehaltung und Hundezucht gelegt.

Ausblick auf 2026:

In diesem Jahr findet wieder eine Zuchtwartschulung am 28. Februar in der OG Köln-Bickendorf statt. Dieses Mal konnten wir neben Frau Dr. Gina Eggert auch Frau Dr. Katja Höhne zu einem ebenso interessanten Thema gewinnen:

1. Teil Dr. Gina Eggert
Tierschutzhundeverordnung mit Schwerpunkt auf
Hundehaltung und Hundezucht
2. Teil Dr. Katja Höhne
Von der Deckvorbereitung bis zur Abgabe der Welpen –
tierärztliche Leitlinien für eine verantwortungsvolle
Zucht
3. Teil Nikolaus Meßler
Zuchtzulassung, Zuchttempfehlung und Wurfbetreuung –
formale Anforderungen und Verantwortung der Zuchtwarte im
Verein
4. Teil Horst Chabrie
für die Zuchtwartlizenz relevante allgemeine
Vereinsthemen

Auch Kurzentschlossene können sich gerne noch bei dem Seminar anmelden.

Abschließende Betrachtung zum Zuchtgeschehen

Man darf sich nichts vormachen: Die inzwischen geburtenschwachen Jahrgänge erreichen zunehmend die Altersstufen der Körungen, Zuchtschauen und Wesensbeurteilungen. Die Auswirkungen dieser Entwicklung sind deutlich spürbar.

Die Organisation von Zuchtschauen mit einem sportlich anspruchsvollen und zugleich attraktiven Wettbewerb ist unter den aktuellen Rahmenbedingungen zunehmend anspruchsvoll geworden. Veranstaltungsformate und Strukturen, die in Zeiten von über 20.000 eingetragenen Welpen entwickelt wurden, stoßen bei einem jährlichen Zuchtaufkommen von inzwischen deutlich unter 6.000 Welpen zwangsläufig an ihre Grenzen. Gleichzeitig steht die Zucht des Deutschen Schäferhundes heute unter erheblichem externem Druck. Themen wie Tierschutz, Qualzucht-Debatte und gesellschaftliche Veränderungen beeinflussen die öffentliche Wahrnehmung unserer Rasse in erheblichem Maße.

Vor diesem Hintergrund reicht es aus meiner Sicht nicht aus, bestehende Systeme lediglich mit geringeren Teilnehmerzahlen fortzuführen. Vielmehr bedarf es einer sachlichen, konstruktiven Diskussion über Anpassungen von Wettbewerbsstrukturen, Veranstaltungsformaten.

Die Moderation und Weiterentwicklung der Zucht Deutscher Schäferhunde ist unter den aktuellen Rahmenbedingungen eine anspruchsvolle Aufgabe. Sie erfordert Offenheit für neue Konzepte, realistische Einschätzungen der Zahlenlage und zugleich den klaren Willen, die Qualität und Zukunftsfähigkeit unserer Rasse zu sichern.

Köln, im Februar 2026

Nikolaus Meßler

Zuchtwart der Landesgruppe Nordrheinland